



## FASSA THERMOBENESSERE

### TECHNISCHES DATENBLATT

Wärmedämmputz auf Basis von hydraulischem Leichtbinder mit Polystyrolkugeln.



Innen-/Außenbereich



Stahltraufel



Sackware



Sprühverfahren



### Zusammensetzung

FASSA THERMOBENESSERE ist ein spezieller wärmedämmender Trockenmörtel, bestehend aus einem besonderen Hydraulikbinder, aus hochdichtem Polystyrolzuschlag und spezifischen Zusatzstoffen für die bessere Verarbeitung und Materialhaftung am Untergrund.

### Lieferung

- In feuchtigkeitsgeschützten Spezialsäcken mit einem Volumen von ca. 6 kg

### Verwendung

FASSA THERMOBENESSERE wird als wärmedämmender Grundputz auf Mauerwerken aus Ziegelstein, aus Betonblockstein, aus Rohbeton, aus Mischmauerwerk usw. verwendet.

### Untergrundvorbereitung

Das Mauerwerk muss frei von Staub, Schmutz, Salzausblühungen usw. sein. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachsrückstände usw. müssen präventiv entfernt werden. Glatte Betonoberflächen müssen trocken sein und zuvor mit dem zementgebundenen Haftbewurf SP 22 behandelt werden.

### Verarbeitung

FASSA THERMOBENESSERE wird mindestens zweischichtig mit der Technik "nass in nass" aufgebracht (die Wartezeit zwischen den jeweiligen Schichten beträgt mindestens 30 Minuten) **bis zu einer Gesamtschichtstärke von 8 cm** und wird mit Putzmaschinen des Typs FASSA, PFT oder dergleichen verarbeitet, ausgestattet wie folgt:

- Mischwendel G4 für Dämmputze NEW (Artikelcode 103605);
- Stator D8 1,5 Gelb (Artikelcode 116400) und Rotor D8 1,5 mit Zapfen (Artikelcode 114720);
- Nachmischer "Rotoquiri" (Artikelcode 118400) oder "Miniturbo" (Artikelcode 118000).

Bei der Maschinenverarbeitung wird das Produkt von unten nach oben aufgespritzt und anschließend mittels H-Kartätsche oder Spitzkartätsche in horizontaler und vertikaler Richtung abgezogen, und zwar bis zum Erhalt einer planebenen Oberfläche.

Diese Maßnahmen tragen zu einer Reduzierung einer möglichen Ausdehnung des Produktes bei, hervorgerufen durch die anfängliche Verdichtung des Materials während des Aufspritzens. In der Ansteifungsphase des Produktes ist im Falle einer erfolgten Ausdehnung die Oberfläche mit der Kartätsche auszugleichen.

Bei der Handverarbeitung jedem 6-kg-Sack 9,5-10,3 Liter sauberes Wasser begeben und etwa 3-5 Minuten anrühren. Das Anmischen erfolgt im herkömmlichen Betonmischer, bei kleineren Mengen von Hand oder mit dem Rührquiri.

Frühestens 4 Wochen nach dem Aufbringen des Putzes ist die Armierspachtelung vorzunehmen, wobei die Spachtel S 605 oder AL 88 mit den alkalibeständigen Glasfasergeweben FASSANET 160 oder FASSANET MAXI zu verwenden sind.

Nach erfolgter Reifung der Armierspachtelung empfiehlt sich als Außenbeschichtung ein Strukturdeckputz des Silikat- oder Silikonharzsystems.



## Hinweise

- Produkt für den professionellen Gebrauch.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- Der frische Putz ist vor Frost und vor rascher Austrocknung zu schützen. Da die Putzerhärtung vom hydraulischen Abbinden des Zements abhängt, empfiehlt sich für die Verarbeitung und gute Erhärtung eine Mindesttemperatur von +5° C. Bei niedrigeren Temperaturen wird das Abbinden übermäßig verzögert, bei Temperaturen unter 0° C ist der noch frische oder nicht vollkommen erhärtete Mörtel dem Verwitterungsprozess d
- In den Sommermonaten sollten jene Putzflächen, die der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, auch noch einige Tage nach dem Auftragen benetzt werden.
- Das Auftragen bei starkem Wind kann Rissbildungen und "Verbrennungen" der Putze hervorrufen. Unter diesen Bedingungen ist es ratsam, entsprechende Vorkehrungen zu treffen (das Schützen der Innenräume, das Aufbringen des Putzes in zwei Schichten und ein sorgfältiges Verreiben des Oberflächenbereichs usw.).
- Farbanstriche, Wandverkleidungen, Tapeten usw. sind erst nach vollständiger Austrocknung und Aushärtung der Putze aufzubringen.

**FASSA THERMOBENESSERE ist im Originalzustand ohne Beigabe von Fremdstoffen zu verwenden.**

## Lagerung

Im Trockenem nicht länger als 12 Monate lagern. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

## Qualität

FASSA THERMOBENESSERE wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

## Technische Daten

Mindestschichtstärke	20 mm
Maximale Schichtstärke	80 mm
Korngröße	≤ 3 mm
Anmachwasser	ca. 160% in Gewicht
Theoretische Ergiebigkeit	ca. 1 Sack/m <sup>2</sup> (mit 40 mm Schichtstärke)
Festmörtelrohichte (EN 1015-10)	155-200 kg/m <sup>3</sup>
Druckfestigkeitsklasse nach 28 Tagen (EN 1015-11)	CSI
Dampfdiffusionswiderstandszahl (EN 1015-19)	μ ≤ 9 (Messwert)
Koeffizient für die kapillare Wasseraufnahme (EN 1015-18)	c ≤ 0,40 kg/m <sup>2</sup> ·min <sup>0,5</sup> (W1)
Wärmeleitzahl (EN 12667)	λ = 0,050 W/m·K
Brandverhalten (EN 13501-1)	C-S1-d0
Entspricht der Norm EN 998-1	T-CSI-W1
*Recycling-/Wiedergewehrten/Nebenproduktinhalten	* ZERTIFIZIERUNG VON RECYCLING-/WIEDERGEWEHRTEN/NEBENPRODUKT-MATERIALINHALTEN
	CP DOC 262 VERORDNUNG
	ZERTIFIKAT Nr. P684

## Zertifizierungen und Protokolle zur ökologischen Nachhaltigkeit

GEV-Einstufung	GEV EMICODE EC 1 <sup>Plus</sup> - sehr emissionsarm
----------------	--

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.technica@fassabortolo.com, ES: asistencia.technica@fassabortolo.com, PT: asistencia.technica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.